

UNICON

Landesamt für Steuern Rheinland- Pfalz / ZDFin

Success Story



„Die Pandemie hat uns eindrucksvoll gezeigt, wie essentiell die Unicon Lösungen für unsere tägliche Arbeit sind.“

Das Landesamt für Steuern Rheinland-Pfalz ist für die Dienst- und Fachaufsicht über die 22 rheinland-pfälzischen Finanzämter und die Landesfinanzkasse zuständig. Die Zentrale Datenverarbeitung der Finanzverwaltung (ZDFin) administriert und betreibt als Rechenzentrum der Behörde alle steuerlichen Verfahren. Dabei ist die ZDFin auch für die Verwaltung und Beschaffung von Software und Hardware für die rund 7.000 Beschäftigten zuständig.

ZDFin und Unicon: Partnership with Confidence.

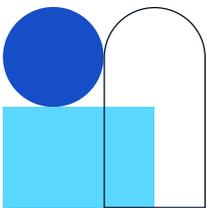
„Das zentrale Management der kompletten Infrastruktur spart wertvolle Ressourcen und war einer der Hauptgründe uns für Unicon zu entscheiden.“

Dirk Drexler,
Teamleiter Client Systeme ZDFin.

Seit rund 20 Jahren vertraut die ZDFin auf Unicon, um allen Mitarbeitern der Finanzverwaltung moderne IT-Arbeitsplätze zur Verfügung zu stellen und einen kontinuierlichen Ablauf sämtlicher Geschäftsprozesse zu garantieren. Dabei setzt die ZDFin auf das schlanke, hardwareunabhängige, Linux-basierte Betriebssystem eLux, das auf Geräten wie Thin Clients und Notebooks läuft. Dieses bietet ein geringeres Angriffspotential als Windows und eignet sich dadurch optimal für den Einsatz bei einer Finanzbehörde, die täglich mit hochsensiblen Daten arbeitet. Für die zentrale, effiziente Verwaltung und Aktualisierung sämtlicher Geräte verwendet die ZDFin die Scout Management-Solution von Unicon. Mithilfe des Scout Cloud Gateway können auch die Remote-Geräte der Telearbeitsplätze angebunden und einheitlich verwaltet werden, ohne dass hierfür eine separate VPN-Verbindung notwendig ist.

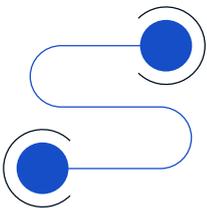
Herausforderung: Die Pandemie als Katalysator der Digitalisierung.

Die Coronapandemie und der Lockdown im März 2020 stellten die erfahrenen IT-Experten der ZDFin vor vollkommen neue Herausforderungen, die schnelle Entscheidungen und mutiges Handeln erforderten. Vieles, was noch vor einem Jahr undenkbar war, musste überdacht und mit vereinten Kräften umgesetzt werden, um die Finanzverwaltung voll funktionsfähig zu halten und gleichzeitig höchste Sicherheitsstandards zu gewährleisten:



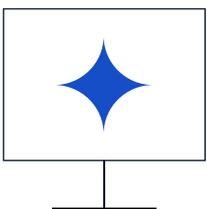
Remote Arbeitsplätze bereitstellen

Vor Corona verfügten nur rund 10% der Beschäftigten über einen Telearbeitsplatz. Innerhalb kürzester Zeit musste einem Großteil der rund 7.000 Mitarbeitern der Finanzverwaltung das Arbeiten im Homeoffice ermöglicht werden.



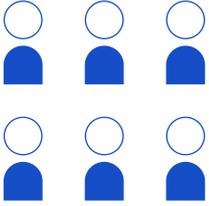
Sicherheit der Endgeräte

Keine Kompromisse beim Thema Sicherheit: Die hochsensiblen Daten der Finanzverwaltung mussten zu jeder Zeit optimal geschützt sein – egal wo die Mitarbeiter arbeiteten und mit welchen Geräten.



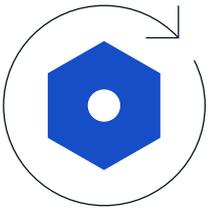
Monitor- und Gerätemangel

Die Pandemie hatte gravierende Auswirkungen auf die Verfügbarkeit von Hardware. Vor allem Monitore waren auf dem Markt praktisch nicht mehr zu bekommen, wurden jedoch für einen voll ausgestatteten Arbeitsplatz dringend benötigt.



Unified Communications & Collaborations

Die Mitarbeiter der Finanzverwaltung mussten trotz räumlicher Distanz miteinander in Verbindung bleiben und kommunizieren. Auch der Betrieb an der Landesfinanzschule und der Hochschule für Finanzen zur Ausbildung der Nachwuchssteuerbeamten sollte im Fernunterricht aufrechterhalten werden.



Effiziente Verwaltung verteilter Geräte

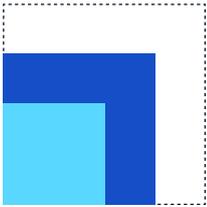
Die gesamte IT-Infrastruktur musste weiterhin verwaltet und aktualisiert werden, auch wenn sich die Geräte außerhalb des Firmennetzwerks befanden. Erforderliche Updates galt es schnell und effizient zu installieren, um die komplette Umgebung auf dem neuesten Stand zu halten und die strengen Sicherheitsrichtlinien zu erfüllen.

„Unicon liefert uns einen enormen Mehrwert für unsere tägliche Arbeit. Die Herausforderungen der Pandemie haben das besonders deutlich gezeigt. Das Betriebssystem eLux ist ressourcensparend und frei konfigurierbar, wodurch wir alte Geräte unkompliziert und schnell wiederbeleben konnten. Das Team hat uns mit Sonderlösungen im Rahmen des SCG-Updates bestmöglich unterstützt und die technischen Anforderungen für die Einführung unserer Videokonferenztechnik schnell und unkompliziert bereitgestellt.“

Torsten Käfer, Administration der Citrix-Terminalserverinfrastruktur und der eLux-Thin Clients

Lösung: Scale, Manage, Secure with Confidence.

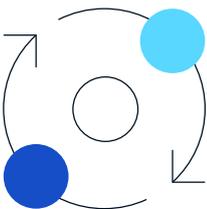
Die Softwarelösungen von Unicon spielten für die ZDFin eine entscheidene Rolle, um die Herausforderungen der Pandemie erfolgreich zu meistern:



Skalieren und Umfunktionieren

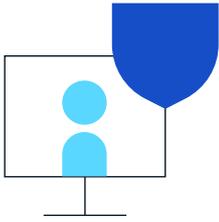
Da Monitore und Thin Clients kaum mehr zu bekommen waren, wurden kurzerhand bereits stillgelegte Laptops mithilfe von eLux zu Mobil Thin Clients umfunktioniert und wieder in Betrieb genommen. Die Installation des schlanken und ressourcensparenden Betriebssystems wurde unter Anleitung der statt des ZDFin in einigen Finanzämtern direkt vor Ort durchgeführt, um die Geräte schnell und effizient an die Mitarbeiter übergeben zu können. Zudem wurden wenig genutzte Thin Clients von Anwärter- oder Schulungsplätzen auf den neusten Stand gebracht und ebenfalls ausgegeben.

Innerhalb kürzester Zeit konnte das Team der ZDFin 5.700 voll funktionsfähige Remote-Arbeitsplätze zur Verfügung stellen und so nahezu allen Mitarbeiter das Arbeiten im Homeoffice ermöglichen.



Managen und Absichern

Eine große Herausforderung für die ZDFin war die Verwaltung der verteilten Geräte. Die ständig notwendige Aktualisierung der Clientsoftware bzgl. Sicherheit und Funktionalität musste auch für die Remote-Arbeitsplätze gewährleistet werden. Mit der Einführung des Scout Cloud Gateway wurde eine Lösung geschaffen, Endgeräte im Internet und Homeoffice gesichert an den bestehenden Scout Server anzubinden. Dabei erkennt das System automatisch, ob sich (mobile) Thin Clients im Internet oder im internen Netz befinden. Für die ZDFin bedeutete dies eine deutlich vereinfachte Möglichkeit, sämtliche Geräte – egal ob im Homeoffice, mobil oder im Büro – zentral zu verwalten und die regelmäßige Verteilung aktueller Softwarestände effizient durchzuführen.



Neue Kommunikationsmöglichkeiten schaffen

Wenige Wochen nach Beginn der Pandemie startete die ZDFin das Projekt „Videokonferenzsysteme und digitales Lernen“. Ziel war es, die Kommunikation der Mitarbeiter untereinander und mit den anderen Bundesländern mittels Videokonferenztechnik zu ermöglichen sowie den Unterrichtsbetrieb an der Hochschule der Finanzen digital fortzusetzen. Bei der Einführung der Videokonferenzlösung Zoom stand Unicon der ZDFin beratend zur Seite. Zoom wird von den Unicon Lösungen voll unterstützt und konnte somit optimiert genutzt werden.

„Mit den Softwarelösungen von Unicon konnten wir die Herausforderungen der Pandemie für den IT-Betrieb erfolgreich meistern und binnen kürzester Zeit eine enorme Skalierung durchführen.“

Dirk Drexler,
Teamleiter Client Systeme ZDFin

Ergebnis

Die Produktivität und Kontinuität der Geschäftsabläufe der rheinland-pfälzischen Finanzverwaltung konnte zu jeder Zeit garantiert und auf einem sehr hohen Niveau aufrechterhalten werden. Die strengen Sicherheitsrichtlinien wurden auch im Homeoffice jederzeit erfüllt und auch die Einführung moderner Videokonferenztechnologie unter Einhaltung maximaler Sicherheit ermöglicht. Mithilfe des Scout Cloud Gateway wurde eine Möglichkeit geschaffen, den Administratoren der ZDFin die Arbeit zu erleichtern und notwendige Aktualisierungen und Updates zentral auf sämtliche Geräte auszurollen.



1000%

Erhöhung der möglichen VPN-Verbindungen von 750 auf 7500



1200

Umfunktionieren von 1.200 Notebooks zu mobilen Thin Clients



75%

der Mitarbeiter konnten dauerhaft im Homeoffice arbeiten (ca. 10% vor Corona)



Zoom

Etablierung von Zoom als Videokonferenztool dank Plugin auf eLux Thin Clients und Notebooks

Auf einen Blick

Branche:

Öffentlicher Sektor / Finanzwesen

Mitarbeiter:

ca. 7.000 Beschäftigte im Landesamt und den Finanzämtern, 215 bei der ZDFin

IT-Struktur Clients:

Thin Clients von Fujitsu, Dell und HP, Mobile Clients in Form von Notebooks von Fujitsu, Dell und HP, Desktop PCs von Fujitsu, Webcams, Headsets und Drucker

Zentrale Herausforderung:

- Skalierung von 750 auf 5700 Remote-Arbeitsplätze innerhalb kürzester Zeit
- Verwaltung und Aktualisierung von Remote-Geräten
- Einhalten höchster Sicherheitsstandards beim Arbeiten im Home-office

Lösung:

- Wiederbelebung ausrangierter Geräte mit eLux
- Scout Cloud Gateway für Verwaltung der Remote-Geräte
- Einführung von Videokonferenztechnologie mittels Zoom-Plugin auf eLux Thin Clients
- Zentrale Aktualisierung von Clientsoftware bzgl. Sicherheit und Funktionalität über Scout Managementlösung

Über Unicon

Unicon ist ein führendes Technologieunternehmen und Pionier im Bereich Thin Client-Software. Mit eLux und Scout bietet Unicon die leistungsstärkste Softwarelösung für eine zentrale IT-Architektur an. Weltweit werden derzeit mehr als zwei Millionen Endgeräte in über 65 Ländern mit der Software betrieben und verwaltet. Dabei zählen führende Unternehmen der Finanz- und Versicherungsbranche, Handel sowie öffentlicher Dienst zu den Kunden des Softwareunternehmens. Unicon hat seinen Hauptsitz in Karlsruhe.



1993

gegründet



2.5M

Endgeräte abgesichert



65

Länder



25+ Jahre

Erfahrung

Unicon GmbH

Ludwig-Erhard-Allee 26
76131 Karlsruhe
Deutschland

www.unicon.com
info@unicon.com
+49 (0) 721 96451-0